

**Kleine Anfrage betreffend Prämienbefreiung von Kindern und jungen Erwachsenen**

05.8297.01

In der Wintersession 2005 hat der Nationalrat beschlossen, die Krankenkassenprämien für Kinder und junge Erwachsene in Ausbildung aus Familien mit unteren und mittleren Einkommen um mindestens 50% zu verbilligen.

Die Antragstellerin bittet um Information welche Konsequenzen aus der Massnahme der vollen Prämienbefreiung für die oben erwähnten Bevölkerungsgruppen resultieren würden.

- a) Welcher Betrag müsste zusätzlich ins Budget eingestellt werden, wenn der Kanton Basel-Stadt für die betroffenen Familien die restlichen 50% der Krankenkassenprämien für Kinder und junge Erwachsene in Ausbildung übernehmen würde?
- b) Gesetzt den Fall, dass keine zusätzlichen Mittel ins Budget eingestellt würden: In welcher Weise müssten bisherige Bezügerinnen von Prämienverbilligungen mit Kürzungen rechnen? Wie viele Bezügerinnen wären von Kürzungen betroffen und welche Einbussen hätte diese Massnahme zur Folge?

Martina Saner